Universitäts- und Hansestadt Greifswald

Beschlussvorlage	öffentlich: Ja
	Drucksachen-Nr.: 05/813
	Erfassungsdatum: 15.05.2012

Beschlussdatum:	Einbringer:
	SPD-Fraktion

Beratungsgegenstand:
Prüfauftrag Verkehrsberuhigung zwischen der Osnabrücker Straße und Brandteichstraße

Beratungsfolge Verhandelt - beschlossen	am	TOP	Abst.	ja	nein	enth.
Senat	22.05.2012	9.1				
OTV Innenstadt	23.05.2012	6.4	mit Änderungen	7	0	1
Ausschuss für Bauwesen und Umwelt	05.06.2012	8.5		9	0	0
Hauptausschuss	11.06.2012	3.1	auf TO der BS gesetzt	11	0	1
Bürgerschaft	25.06.2012	6.8	zurückgezogen			

Beschlusskontrolle:	Termin:

Haushaltsrechtliche Auswirkungen?	Haushalt	Haushaltsjahr
Nein		

Beschlussvorschlag

Die Bürgerschaft der Universitäts- und Hansestadt Greifswald beschließt:

die Verwaltung wird beauftragt geeignete Maßnahmen für eine Verkehrsberuhigung zwischen der Osnabrücker Straße und der Brandteichstraße zu prüfen und in der nächsten Bürgerschaftssitzung vorzustellen.

Sachdarstellung/ Begründung

Seit dem Bau der Osnabrücker Straße nutzen viele Verkehrsteilnehmer die Straße zwischen der Osnabrücker Straße und der Brandteichstraße als Abkürzung zum Industriegebiet. Es gilt zwar eine Geschwindigkeitsbegrenzung, aber die wird augenscheinlich nicht eingehalten. Außerdem gilt es präventiv tätig zu werden, weil auch viele schwächere Verkehrsteilnehmer (wie Fahrradfahrer und Schulkinder) die Straße nutzen. Da es in der Straße keinen Fußweg gibt, ist eine strikte Einhaltung der Richtgeschwindigkeit wichtig. In anderen Straßen hat es sich bewährt, dass Bremsschwellen (Hamburger Kissen) installiert worden sind. In diesen Straßen

ENTWURF

haben die Bremsschwellen zu einer deutlichen Verkehrsberuhigung geführt. Deswegen soll die Verwaltung prüfen, welche geeignete Maßnahmen, es für eine Verkehrsberuhigung gibt.

ENTWURF